

Drei Leichtathletik-Wettkämpfe innert Wochenfrist

Gleich an drei Wettkämpfen beteiligte sich die Jugi Niederrunen Ende August und Anfang September im Buchholz in Glarus. Dabei erzielten die jungen Leichtathleten zahlreiche vordere Plätze.

eing. Den Auftakt bildete der Kantonalfinal des Migros-Sprints am letzten Samstag im August. In einigen Kategorien wurde direkt der Finallauf ausgetragen, während sich in den anderen die Sprinter zuerst via Halbfinal qualifizieren mussten. Alle fünf Niederruner standen letztlich im Final und legten die Strecke über 50 oder 60 Meter in teils sehr guten Zeiten zurück. In der Kategorie U11 holte sich Dario Coronese die Silbermedaille, bei den U10 Moritz Muggli die Gold- und Gregor Sulser die Bronzemedaille und in der Kategorie U09 gewann Sebastian Nuñez Silber, Manuel Sulser spurtete auf Rang 5.

UBS Kids Cup

Einen Tag später folgte mit dem Kantonalfinal des UBS Kids Cups bereits das nächste Kräftemessen. Motiviert durch das prächtige Wetter starteten 17 Niederruner in den Dreikampf, der sich aus den Disziplinen Sprint, Ballwurf und Weitsprung zusammensetzte. Die guten Leistungen liessen nicht lange auf sich warten und es war schnell klar, dass die Jugi Niederrunen um die Podestplätze mit-



Daniel Schlittler und Dominic Schneider beim Start über 60 Meter.

Bild Silvan Thoma

reden würde. Bei der Rangverkündigung konnten nicht weniger als fünf Gold-, vier Silber- und zwei Bronzemedailles auf deren Konto verbucht werden.

Stafettenabend

Zum Abschluss einer intensiven Wettkampfwochen stand am Freitagabend der Stafettenabend des Glarner Turnverbandes auf dem Programm. In der 5x80-Meter-Stafette verteidigte Niederrunen 1 souverän den Titel aus dem Vorjahr. Die zweite Niederruner Staffel erwies sich als ernstzunehmender

Gegner und wurde mit dem dritten Platz belohnt. Bei der 6x40-Meter-Pendelstafette der Unterstufe komplettierte das ältere Team mit dem zweiten Platz den Medaillensatz und die Jüngeren belegten Rang 6.

Neben dem Herbstausflug stehen in den kommenden Wochen hauptsächlich die Trainings im Vordergrund, damit am Winterspieltturnier hoffentlich wieder mit guten Resultaten auf sich aufmerksam gemacht werden kann.

www.jugi.tv

Erfolgreiche Schweizer Meisterschaften im Rettungsschwimmen

eing. Am 20. und 21. August fanden im Freibad Grenchen (SO) die Schweizer Meisterschaften im Rettungsschwimmen statt. Auch der SRV Linth mass sich mit den besten Rettungsschwimmern der Schweiz. Insgesamt nahmen 65 Damen- und 67 Herrenmannschaften daran teil.

Mit Mühe brachte der SRV Linth eine Damen- und eine Herrenmannschaft zusammen. Die Herrenmannschaft bestehend aus Stefan Racheter und Andreas Kern wurde durch Sonja Meli und zwei Schwimmern aus der Jugend-SLRG, Stefan Kälin und Beni Rubischon, verstärkt. Sie belegten den guten 19. Schlussrang. In beiden Teams wurden einige persönliche Bestzeiten aufgestellt. Vor allem die Damenmannschaft mit Helen Krieg, Anita Länzlinger, Daniela Bräm, Svenja Theiner, Barbara Weidmann und Deborah Krieg können stolz auf sich und ihre Leistungen sein, da trotz eines angeschlagenen Teammitglieds und eines Fehlstarts der tolle 5. Schlussrang belegt werden konnte.

Besonders möchten wir uns herzlich bei unserem Trainer Stefan Racheter für seine wertvollen Dienste in den letzten Jahren be-

danken, da er sich entschlossen hat, den Trainerjob aufzugeben und sich mehr seiner Familie zu widmen.



5. und 19. Schlussrang für die Schwimmteams aus dem Glarnerland.

Bild zvg